

Amtliche Bekanntmachung

Abfuhr des Altpapiers und der gelben Säcke

Am Dienstag, 08. Februar 2022 findet in Königheim und allen Ortsteilen die nächste Abfuhr des Altpapiers und der gelben Säcke statt.

Annahme von Kühl- und Gefriergeräten

Kühl- und Gefriergeräte können am Donnerstag, 10. Februar 2022 in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr im Bauhof in Gissigheim abgegeben werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Neuaufstellung des Bebauungsplanes „Krautgärten“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b i.V.m. § 13a BauGB sowie Teiländerung des Bebauungsplans „Am großen Baum“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Pülfringen

Der Gemeinderat der Gemeinde Königheim hat am 31.01.2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Krautgärten“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Pülfringen im beschleunigten Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a BauGB aufzustellen. Ebenfalls beschloss der Gemeinderat in dieser Sitzung die Teiländerung des Bebauungsplans „Am großen Baum“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Pülfringen.

Der künftige räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für neue Wohnbauplätze im Ortsteil Pülfringen geschaffen werden.

Es handelt sich um die Einbeziehung einer Grundfläche von weniger als 10.000 m² für Wohnnutzung im Anschluss an eine bestehende Wohnbebauung, weshalb der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 13b i.V.m. § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden.

Der Bebauungsplan wird im Rahmen des beschleunigten Verfahrens ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Es ist jedoch notwendig eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) zu erstellen. Sobald hierzu ein Prüfungsergebnis vorliegt, wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Königheim, 01.02.2022
gez. Krug, Bürgermeister

Termine der Schadstoffsammlung im Februar Umweltmobil sammelt Problemabfälle ein – Sonderaktion des AWMT

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt schadstoffhaltige Problemabfälle aus privaten Haushalten im Rahmen einer Sonderaktion ein. Hierfür kommt das Umweltmobil in alle Städte und Gemeinden des Landkreises. Industrie, Handel und Gewerbe sind jedoch gesetzlich verpflichtet, ihren Sondermüll auf eigene Kosten durch Spezialfirmen entsorgen zu lassen.

Die nächsten Termine sind am Mittwoch, 9. Februar, von 9.00 bis 9.30 Uhr in Buch am freien Parkplatz der Kirche und von 10.15 bis 11.15 Uhr in Eubigheim auf dem freien Parkplatz am Bahnhof statt.

Des Weiteren findet die Sammlung am Mittwoch, 23. Februar, von 8.00 bis 8.30 Uhr in Nassig auf dem Parkplatz der Wildbachhalle, von 9.15 bis 9.45 Uhr in Reicholzheim auf dem Parkplatz an der Tauberbrücke sowie von 10.45 bis 12.15 Uhr in Lindelbach auf dem Parkplatz beim Sportheim SSV Mainperle statt.

Nähere Informationen gibt es im Abfallkalender, bei der Abfallberatungshotline unter der Telefonnummer 09341/82-4002 sowie im Internet unter www.main-tauber-kreis.de/abfallwirtschaft. Ira

Europäischer Tag des Notrufs 112

Im Jahr 2009 haben das Europäische Parlament, der Rat der Europäischen Union und die EU-Kommission gemeinsam und aufgrund der im Datum enthaltenen Notrufnummer (11.2.) den 11. Februar zum jährlichen **Europäischen Tag des Notrufs 112** erklärt. Ziel ist, die europaweite Gültigkeit des Euronotrufs 112 sichtbar und die Vorteile der europaweiten Notrufnummer bekannter zu machen.



Unter der Notrufnummer 112 haben die Bürgerinnen und Bürger in allen EU-Mitgliedsstaaten die Möglichkeit, gebührenfreie Notrufe abzusetzen. So ist sichergestellt, dass Hilfesuchende unter der einheitlichen Nummer die Notrufzentralen der Rettungsdienste, Feuerwehr oder Polizei über Festnetz- und Mobilfunkanschlüsse erreichen.

Im Notfall richtig verhalten: Die fünf W
Damit die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle schnell geeignete Einsatzkräfte alarmieren können, müssen Sie als Anrufer wichtige Informationen durchgeben. Dafür gibt es die fünf „W“:

1. Wo ist das Ereignis?

Geben Sie den Ort des Ereignisses so genau wie möglich an (zum Beispiel Gemeindegemeinde oder Stadtteil, Straßennamen, Hausnummer, Stockwerk, Besonderheiten wie Hinterhöfe, Straßentyp, Fahrtrichtung, Kilometerangaben an Straßen, Bahnlinien oder Flüssen)!

2. Wer ruft an?

Nennen Sie Ihren Namen, Ihren Standort und Ihre Telefonnummer für Rückfragen!

3. Was ist geschehen?

Beschreiben Sie knapp das Ereignis und das, was Sie konkret sehen (was ist geschehen? was ist zu sehen?), beispielsweise Verkehrsunfall, Absturz, Brand, Explosion, Einsturz, eingeklemmte Person!

4. Wie viele Betroffene?

Schätzen Sie die Zahl der betroffenen Personen, ihre Lage und die Verletzungen! Geben Sie bei Kindern auch das - gegebenenfalls geschätzte - Alter an!

5. Warten auf Rückfragen!

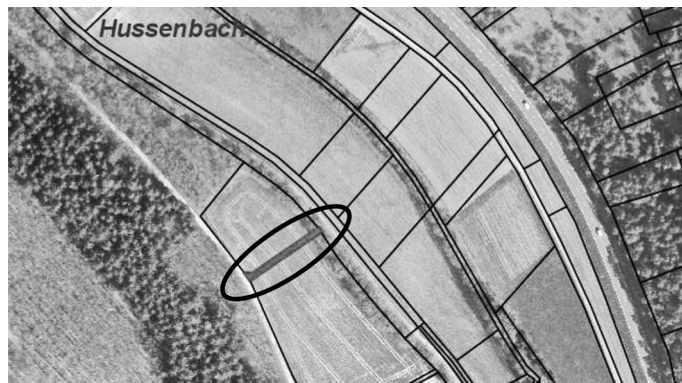
Legen Sie nicht gleich auf, die Mitarbeiter der Integrierten Leitstelle benötigen von Ihnen vielleicht noch weitere Informationen!

Wenn andere Personen Hilfe brauchen, leisten Sie Erste Hilfe, soweit Sie sich nicht selbst in Gefahr bringen! Helfen Sie den Einsatzkräften beim Auffinden des Ereignisortes! Beides kann Leben retten.

Entwidmung und Einziehung des Feldwegs, Flst.Nr. 1377, Gemarkung Königheim

Die Gemeinde Königheim als zuständige Straßenbaubehörde beabsichtigt den Feldweg Flst.Nr. 1377, Gemarkung Königheim, nach § 7 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg dem öffentlichen Verkehr zu entziehen und zu entwidmen.

Die einzuziehende Fläche ist im nachfolgenden Lageplan umrandet dargestellt.



Einwendungen gegen die Einziehung können innerhalb von drei Monaten ab dieser Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeinde Königheim, Kirchplatz 2, 97953 Königheim, vorgebracht werden.

Königheim, den 01.02.2022

gez. Krug, Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 31. Januar 2022

Zu Beginn der ersten Gemeinderatssitzung im Jahr 2022 fand die

Blutspenderehrung

statt (siehe auch Bericht „Blutspenderehrung“ in diesem Amtsblatt).

Unter dem Tagesordnungspunkt

Bekanntgaben

informierte Bürgermeister Krug, dass für 36 gemeindeeigene Liegenschaften ein Glasfaseranschluss über die BBV (Toni) beantragt wurde. In der vergangenen Woche wurde der Vertrag mit der BBV abgeschlossen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt folgte die

Projektvorstellung und –auswahl einer Freiflächen-Photovoltaikanlage.

Am 6. Mai 2019 wurde vom Gemeinderat der Kriterienkatalog für die Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen verabschiedet. Hiernach können alljährlich zum Stichtag 1. Oktober Anträge zur Berücksichtigung von Freiflächen-Photovoltaikflächen bei der Gemeinde eingereicht werden.

Bis zur Einreichungsfrist am 01.10.2021 gingen insgesamt vier Projektanträge zur Errichtung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen ein, von denen bereits einige aus dem Auswahlverfahren im Jahr 2019 u. 2020 bekannt sind. Von diesen vier Anträgen wurden drei Anträge vom Gemeinderat in die engere Auswahl genommen.

Es handelt sich hierbei um den

- Solarpark „Am Ostertalweg“, Gemarkung Pülfringen, juwi AG
- Solarpark „Hof Birkenfeld“, Gemarkung Pülfringen, Bürgerenergie Königheim GmbH & Co. KG
- Solarpark „Lange Steinmauer“, Gemarkung Gissigheim, GP Joule Projekt GmbH & Co. KG

Die vorgenannten Freiflächen-Photovoltaikanlagen wurden in der Sitzung von den jeweiligen Projektierern bzw. von Bürgermeister Krug vorgestellt. Alle drei Anträge erfüllten die Forderung des Kriterienkataloges in vollem Umfang. Nach ausführlicher Beratung über die drei Anträge entschied sich der Gemeinderat mehrheitlich für den Solarpark „Hof Birkenfeld“.

Im Anschluss daran erfolgte die

Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 und der Finanzplanung 2023 bis 2025.

Der Entwurf des Haushaltsplans sowie die Finanzplanung mit Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2022 wurden bereits im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. Dezember 2021 ausführlich vorgestellt. Vom Gemeinderat wurde beschlossen, den Haushaltsplanentwurf für das weitere Verfahren zu übernehmen.

Durch die nach wie vor angespannte Finanzlage der Gemeinde können im Jahr 2022 neben der Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges, den Planungen des neuen Feuerwehrgerätehauses, notwendigen Arbeiten an den drei Kläranlagen sowie Grundstückskäufen keine größeren Projekte umgesetzt werden. In den zukünftigen Jahren wird sich aufgrund des anhaltend hohen Investitionsbedarfs in die Infrastruktur die finanzielle Situation nicht wesentlich verbessern.

Nach Abschluss der Beratung stimmte der Gemeinderat dem Haushaltsplan 2022 und der Finanzplanung 2023 bis 2025 zu.

Sodann wurde der Aufstellungsbeschluss (siehe auch öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses in diesem Amtsblatt) für den

Bebauungsplan „Krautgärten“, Gemeinde Königheim, Gemarkung Pülfringen

- Neuaufstellung des Bebauungsplans im beschleunigten Verfahren gemäß §§ 13a, 13b BauGB sowie Teiländerung des Bebauungsplans „Am großen Baum“

vom Gemeinderat gefasst.

In Pülfringen steht derzeit nur noch ein gemeindeeigener Bauplatz zur Verfügung. Um Bauwilligen wieder Möglichkeiten zu eröffnen, bedarf es nun der Umsetzung eines neuen Bauabschnittes. Im Rahmen der innerörtlichen Nachverdichtung sind hierbei die Krautgärten in der Mühlstraße in Pülfringen in den Fokus gelangt. Die Grundstücke sind bereits über die Mühlstraße erschlossen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für neue Wohnbauplätze im Ortsteil Pülfringen geschaffen werden. Es handelt sich um die Einbeziehung einer Grundfläche von weniger als 10.000 m² für Wohnnutzung im Anschluss an eine bestehende Wohnbebauung, weshalb das beschleunigte Verfahren nach § 13b i.V.m. § 13a BauGB durchgeführt werden kann. Während die Durchführung einer Umweltprüfung nicht erforderlich ist, muss jedoch eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) erstellt werden. Sobald hierzu ein Prüfungsergebnis vorliegt, soll die öffentliche Auslegung beschlossen werden.

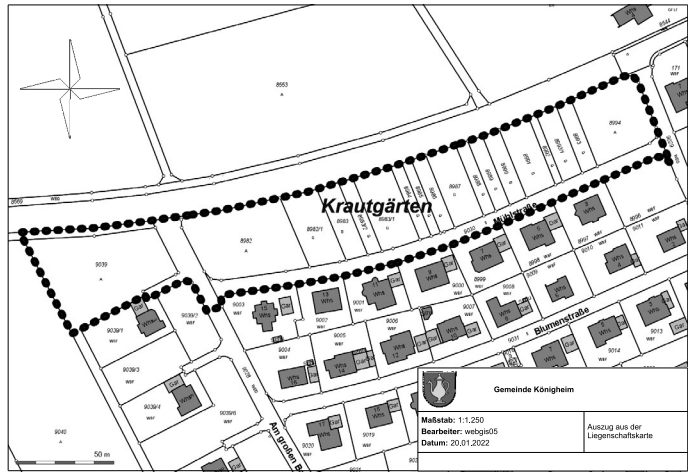
Als Nächstes erfolgte die

Anordnung der Baulandumlegung „Krautgärten“

- Bildung eines nichtständigen Umlegungsausschusses „Krautgärten“**
- Beauftragung der verfahrens- und katastertechnischen Vorbereitung und Durchführung der Baulandumlegung „Krautgärten“ in Königheim**

Auf der Grundlage von § 46 Baugesetzbuch (BauGB) wurde im Bereich des aufgestellten Bebauungsplans „Krautgärten“ auf der Gemarkung Pülfringen eine Baulandumlegung angeordnet. Hierdurch sollen die Grundstücke im Bereich des vorgenannten Bebauungsplans neu geordnet werden, sodass nach Lage, Form und Größe für die vorgesehene bauliche Nutzung als Bauplätze zweckmäßig gestaltete Parzellen entstehen.

Die räumliche Abgrenzung des Umlegungsgebiets (siehe nachfolgenden Lageplan) wurde vom Gemeinderat festgelegt, jedoch nicht parzellenscharf. Dies ist vielmehr Aufgabe des Umlegungsausschusses, der die Einbeziehung der einzelnen Grundstücke prüfen und festlegen muss.



Der Umlegungsausschuss ist ein beschließender Ausschuss und entscheidet anstelle des Gemeinderats. Der Umlegungsausschuss besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden und vier weiteren Mitgliedern. Als beratende Sachverständige wirken ein Vermessungssachverständiger und ein Bauwerksachverständiger mit.

Der Gemeinderat beschloss die Anordnung der Umlegung von Grundstücken für den Bereich des aufgestellten Bebauungsplans „Krautgärten“. Die Umlegung trägt die Bezeichnung „Krautgärten“.

Mit der verfahrens- und katastertechnischen Vorbereitung und Durchführung der Baulandumlegung „Krautgärten“ auf Gemarkung Königheim wurden die Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure Schwing & Dr. Neureither mit Amtssitzen in Mosbach und Mannheim beauftragt.

Anschließend wurde der

Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Solarpark Weikerstetten“

als Satzung beschlossen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.10.2021 die eingegangenen Stellungnahmen aus der 2. Anhörungsrunde abgewogen und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Weikerstetten“ als Satzung beschlossen. Aufgrund eines Verfahrensfehlers in der öffentlichen Bekanntmachung zur Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB wäre der Bebauungsplan nicht genehmigungsfähig gewesen und musste daher erneut ausgelegt werden (Wiederholung der Beteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB). Die 3. Anhörungsrunde fand im Zeitraum vom 13.12.2021 bis einschließlich 21.01.2022 statt. Es gingen keine Stellungnahmen ein.

Der Gemeinderat beschloss die Aufhebung des Satzungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Solarpark Weikerstetten“, Gemarkung Königheim, vom 25.10.2021. Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplans „Solarpark Weikerstetten“ in der Fassung vom 25.10.2021 wurde erneut gefasst. Der Bebauungsplan tritt mit Bekanntmachung und Abschluss des Durchführungsvertrags in Kraft.

Als Nächstes wurde zu

6 Bauanträgen

das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Zum Abschluss der öffentlichen Gemeinderatssitzung beschloss der Gemeinderat unter dem Tagesordnungspunkt

Verschiedenes

die Entwidmung des Feldwegs Flst.Nr. 1377, Gemarkung Königheim. Die Absicht der Einziehung und Entwidmung des Feldwegs wird in diesem Amtsblatt öffentlich bekanntgemacht.

Aus unserer Gemeinde

Ehrung von Blutspendern

Im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 31. Januar 2022 im Dorfgemeinschaftshaus Gissigheim konnte Bürgermeister Krug im Beisein von Bernd Frank, Vorsitzender des DRK Ortsvereins Brehmen, verdiente Blutspender aus der Gemeinde ehren. Zunächst ging der Bürgermeister in seiner kurzen Ansprache auf die Bedeutung und die Notwendigkeit des Blutspendens ein. Täglich werden in ganz Deutschland gut 15.000 Blutspenden benötigt und dass Blut immer noch das wichtigste Notfallmedikament sei. Spenderblut werde bei vielen Operationen und nach vielen Unfällen dringend benötigt und sei nach wie vor durch nichts zu ersetzen. Weiter führte er aus, dass zwar die Forschung voranschreite, doch künstliches Blut noch nicht hergestellt werden könne. Blutspenden sind und bleiben deshalb unverzichtbar.

Alle Spender, so Bürgermeister Krug, haben die Garantie, anderen Menschen wirksam zu helfen und ihnen neuen Lebensmut zu geben. Denn wenn Blut fehle, kann nur eine Blutspende Leben retten. Alle, die Blut spenden, tragen deshalb dazu bei, dass Unfallopfer versorgt und Schwerkranke erfolgreich behandelt werden können. Sie haben Anteil daran, dass die medizinische Versorgung ihren hohen Standard aufrechterhalte. Bürgermeister Krug dankte allen Blutspenderinnen und Blutspendern ganz herzlich, die zum Teil bereits seit vielen Jahren bereit sind, ihren Lebenssaft anderen zur Verfügung zu stellen. Herr Frank schloss sich den Worten des Bürgermeisters an und bedankte sich ebenso im Namen des Deutschen Roten Kreuzes bei den Spendern für die hohe Spendenbereitschaft und das Vertrauen in das Deutsche Rote Kreuz.

Anschließend wurden die Urkunden und Abzeichen an die anwesenden Blutspender zusammen mit einem Präsent der Gemeinde überreicht und zwar an:

Für **10** Blutspenden

„Blutspender-Ehrennadel in Gold“:

Andreas Brand

Gissigheim

Für **25** Blutspenden

„Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingraviertes Spendenzahl 25“:

August Mittmann

Pülfringen

Maximilian Rapp

Gissigheim

Für **50** Blutspenden

„Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingraviertes Spendenzahl 50“

Rita Fahrmeier

Pülfringen

Sonja Fahrmeier

Pülfringen

Für **75** Blutspenden

„Blutspender-Ehrennadel in Gold mit goldenem Eichenkranz und eingraviertes Spendenzahl 75“

Bernhard Honikel

Königheim

Klimafreundliche Glasfaser für gemeindeeigene Liegenschaften und Einrichtungen in Königheim

Königheim setzt auf die digitale Zukunft mit der umweltfreundlichen Glasfaser. Hierzu hat jetzt Bürgermeister Ludger Krug Verträge für den Internetanschluss des Rathauses sowie weiterer 35 gemeindeeigenen Liegenschaften und Einrichtungen unterzeichnet. Die Gebäude sollen jeweils einen 300 Mbit/s schnellen Zugang mit garantierten Geschwindigkeiten im Up- und Download erhalten, wenn die BBV Königheim mit einem flächendeckenden Glasfasernetz ausbaut.

„Die BBV bietet unserer Kommune derzeit die historische Chance auf eine innerörtliche Glasfasererschließung, ohne einen Cent Förder- oder Steuergelder. Da wir zukünftig die Vorteile der Digitalisierung zum Wohle aller nutzen und verstärkt Verwaltungsleistungen online anbieten möchten, gibt es für uns gar keine Alternative zu dieser Zukunftstechnologie. Zumal die Glasfaser im direkten Vergleich mit kupferbasierten Techniken wie DSL und Vectoring im Betrieb bis zu 17x weniger Strom verbraucht. Zugleich wollen wir durch diese Kooperation gemeinsam ein deutliches Zeichen für alle Bürgerinnen und Bürger aussenden, dass wir von der Zukunft der Glasfaser überzeugt sind“, betonte Bürgermeister Ludger Krug.



Jochen Müssig, Koordinator für den Main-Tauber-Kreis, Bürgermeister Ludger Krug, Robert Link, Regionalleiter Vertrieb BBV (von links nach rechts)
Bildquelle BBV

„An der Glasfaser führt für die digitale Zukunft von Kommunen als Wohn- und Wirtschaftsstandort kein Weg vorbei. Aber auch jeder Einzelne profitiert selbst. Ob durch die Wertsteigerung von an die Glasfaser angeschlossenen Immobilien, neue Dienste wie die elektronische Gesundheitsversorgung oder schlicht echte Hochgeschwindigkeitszugänge für Home Office, Home Schooling oder das Versenden und Herunterladen eigener Daten. Wir freuen uns daher über die Entscheidung der Kommune, auf die Glasfaser zu setzen“, sagten Robert Link, Leiter Regionaler Vertrieb der BBV, und Jochen Müssig, BBV-Koordinator für den Main-Tauber-Kreis. Text: BBV

Jubilare

Der Bürgermeister gratuliert



zum **90. Geburtstag**

am 06.02. Frau Rosa Haberkorn in Pülfringen

Das Foto zeigt die anwesenden, geehrten Blutspender mit Bürgermeister Krug und Herrn Bernd Frank vom DRK Ortsverein Brehmen.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinden

Königheim, St. Martin

Sa. 05.02. 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Gissigheim, St. Peter u. Paul

So. 06.02. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

1. Seelenamt für Adelheid Zimmermann
und weitere im Pfarrblatt gen. Intentionen

Pülfringen, St. Kilian

So. 06.02. 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Brehmen, St. Kilian

So. 06.02. 08.30 Uhr Eucharistiefeier

3G – Regelung bei Gottesdiensten ab 14.02.2022

Die Landesregierung Baden-Württemberg hat in einer neuen Corona-Verordnung festgelegt, dass ab 14.02.2022 in den Alarmstufen für den Zugang zu den Gottesdiensten die 3G-Regel (geimpft oder genesen oder getestet) gilt.

Dies bedeutet konkret: Bringen Sie zum Gottesdienst einen Impfnachweis, einen Genesenennachweis oder einen Testnachweis (Antigen-Schnelltest bzw. PCR-Test) mit. Wir sind verpflichtet, den Nachweis am Eingang der Kirche zu kontrollieren.

Alle anderen Bestimmungen (Kontaktverfolgung, FFP2-Maskenpflicht, Abstand, Desinfektion) bleiben wie bisher.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine gute Gesundheit.

Alpha-Glaubenskurs in der Fastenzeit 2022 (online)

Wir möchten Sie einladen zu einem Glaubenskurs im Online-Format. Alpha-Online, das sind sieben Treffen, bei denen es in guter Atmosphäre um die Grundlagen des christlichen Glaubens geht. Die Treffen finden online statt, also keine Anfahrt, kein Stress, keine Maske. Kurzfilme, welche in die wichtigsten Glaubens Themen einführen, bilden die Grundlage für das persönliche Gespräch in Kleingruppen.

Das besondere dieses Kurses ist, dass er erstmals für den gesamten Bereich der zukünftigen katholischen „Kirchengemeinde Neu“ mit den Gemeinden: Freudenberg, Wertheim, Großrinderfeld-Werbach, Kilsheim-Bronnbach, Königheim und TBB ausgeschrieben wird. Wir wünschen uns, dass sich Menschen über die bisherigen Pfarrengrenzen hinweg kennenlernen und im Gespräch über den gemeinsamen Glauben näherkommen.

Organisiert und getragen wird Alpha-Online von einem Team mit Vertretern aller Teilgemeinden unter Federführung von Dekanatsreferent Dr. Robert Koczy.

Ein erstes unverbindliches Treffen zum Reinschnuppern findet statt am Mi. 9.3.22 um 20.00 Uhr.

Weitere Treffen wöchentlich 20.00 Uhr:

(1) Mi. 9. März

(2) Mi. 16. März

(3) Di. 22. März

(4) Mi. 30. März

(5 + 6) So. 3. April: (15.00 Uhr – 16.30 Uhr) sowie HI. Geistabend (19.00 Uhr-20.30 Uhr)

(7) Di. 5. April

(8) Mi. 13. April (Abschluss des Kurses)

Nähere Infos und Anmeldung über:
www.kath-tauberbischofsheim.de
oder direkt über folgenden QR-Code



Kath. Kirchengemeinde NEU
Tauberbischofsheim
Großrinderfeld-Werbach • Kilsheim-Bronnbach
Wertheim • Freudenberg • Königheim

Willkommen beim Glaubenskurs in der Fastenzeit 2022

Alpha-Online !

Unverbindliches Start-Treffen am
Mittwoch, 9. März 2022, 20h

Die weiteren Termine sind jeweils wöchentlich
überwiegend mittwochs bis zum 13. April.

Infos und Anmeldung (bis 4.3.)
www.kath-tauberbischofsheim.de

Alpha

Alpha-Online, das sind sieben Treffen, bei denen es in guter Atmosphäre um die Grundlagen des christlichen Glaubens geht. Die Treffen finden online statt, also keine Anfahrt, kein Stress, keine Maske.

Die Teilnahme
kostenlos

Evangelische Kirchengemeinden

Unsere Gottesdienste im Februar

feiern wir mit viel Abstand, etwa 30 Minuten, fürsorglich für uns und andere, in Buch unter freiem Himmel am Lagerhaus, in Brehmen in der Kirche (mit Maske), mit schönen Liedern, Bläser- oder Orgel-/Keyboardklängen

Sonntag, 6. Februar, 4. So. vor der Passionszeit

„Gott überwindet das Chaos“:

9.30 Uhr Gottesdienst in Brehmen

10.30 Uhr Gottesdienst in Buch

Aktuelle Information

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Plan B: Erziehungsrente

Manchmal verläuft das Leben nicht nach Plan. Erst glücklich in Familie und Beruf, dann geschieden und mit den Kindern allein zu Hause. Wenn dann auch noch der oder die Unterhaltszahlende stirbt, kann die Erziehungsrente der Rettungsanker sein. Denn diese Rente dient als Unterhaltersatz und ermöglicht es damit, Kindererziehung weiterhin in den Vordergrund zu stellen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit. Um diese Rente zu erhalten, müssen Erziehende vor dem Tod ihres geschiedenen Ehepartners mindestens fünf Jahre beitragspflichtig versichert gewesen sein. Auch dürfen sie nicht erneut verheiratet sein. Dann wird die Rente gezahlt – und zwar in Höhe der eigenen Erwerbsminderungsrente. Denn für die Rentenhöhe der Erziehungsrente werden wie bei einer Erwerbsminderungsrente zusätzliche fiktive Zeiten berücksichtigt. Längstens wird die Erziehungsrente gezahlt, bis das jüngste Kind 18 Jahre alt ist. Aus dem Rentenkonto des verstorbenen Elternteils besteht gegebenenfalls zusätzlich noch Anspruch auf Waisenrente. Weitere Informationen enthält die Broschüre »Hinterbliebenenrente: Hilfe in schweren Zeiten«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Landwirtschaftsamt informiert über Essen für die Kleinsten

Online-Vorträge zur Ernährung vom Säugling bis zum Kleinkind

Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis bietet im Februar wieder Online-Vorträge zur Einführung von Beikost bei Säuglingen sowie zum Übergang von Beikost auf Familienkost an.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reicht der Energie- und Nährstoffgehalt gegebenenfalls nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten können durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Kurs „Eins, zwei – Brei!“ am Mittwoch, 16. Februar, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Orientierungshilfe für den Ernährungsplan im ersten Lebensjahr ihres Kindes an die Hand gegeben.

Wie der Übergang von der Bei- zur Familienkost gelingen kann, wird in der Veranstaltung am Mittwoch, 23. Februar, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr unter dem Titel „Essen wie die Großen“ thematisiert. Die ersten Zähne sind schon da und das Kind ist körperlich so weit entwickelt, dass es immer mehr festere und gröbere Lebensmittel mitessen kann. Wie kindgerechte Kost aufgebaut werden soll und wie die Umstellung gelingt, erfahren die Teilnehmenden in diesem Online-Kurs.

Die digitalen Veranstaltungen werden über die Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) gefördert und sind daher kostenfrei. Gehalten werden die Vorträge von der BeKi-Referentin Anke Marseille. Eine Anmeldung wird bis zwei Tage vor dem jeweiligen Termin per E-Mail an lwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6325 beim Landwirtschaftsamt entgegengenommen. Damit der Einladungslink zum digitalen Seminarraum jeweils am Tag vorher versendet werden kann, muss bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse angegeben werden. Fragen zu den technischen Voraussetzungen des Online-Vortrags beantwortet das Landwirtschaftsamt. Ira

Genussvoll in den Feierabend mit regionalen Leckereien

Online-Kochworkshop beim Landwirtschaftsamt am Mittwoch, 16. Februar

Bewusster Genuss und dass Mahlzeiten und regionale Lebensmittel auch im hektischen Alltag wertgeschätzt werden – diese Herausforderungen stehen im Mittelpunkt der landesweiten Ernährungstage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) 2022. Sie finden von Montag, 14., bis Freitag, 18. Februar, statt. In diesem Rahmen bietet das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Main-Tauber-Kreis am Mittwoch, 16. Februar, von 17.00 bis etwa 20.00 Uhr einen Online-Kochworkshop an unter dem Motto „Genussvoll in den Feierabend mit regionalen Leckereien – allein daheim und doch alle zusammen“, live aus der Kochwerkstatt in Bad Mergentheim.

Hektik, Stress und Leistungsdruck bestimmen heute den Alltag vieler Menschen. Insbesondere Berufstätigen fehlt dadurch häufig die Zeit für ausgewogene und genussvolle Mahlzeiten. Dass es möglich ist, trotz Zeitdruck gut zu essen und dabei auch Regionalität und Nachhaltigkeit im Blick zu haben, will der Online-Workshop aufzeigen. Jeder Teilnehmende bereitet zuhause in seiner privaten Küche, aber doch gemeinsam, in ungezwungener Atmosphäre ein simples Drei-Gänge Menü zu. Die einzelnen Gerichte lassen sich auch im Alltag leicht in den Speiseplan integrieren und nachkochen. Zum Einsatz kommen Produkte aus der Region. Interessante Tipps, Tricks und Informationen ergänzen das Kochevent.

Die digitale Veranstaltung wird über die Landesinitiative Mach's Mahl gefördert und ist daher kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis Donnerstag, 10. Februar, erforderlich und wird per E-Mail an lwa-veranstaltung@main-tauber-kreis.de (Betreff „Online-Kochworkshop 16.2.“) oder unter der Telefonnummer 07931/4827-6307 beim Landwirtschaftsamt Main-Tauber-Kreis entgegengenommen. Damit der Einladungslink zum digitalen Seminarraum (Software Cisco WebEx) sowie die Einkaufs- und Materialliste am Freitag, 11. Februar, bis 12.00 Uhr versendet werden können, muss bei der Anmeldung die E-Mail-Adresse angegeben werden. Bei Fragen zu den technischen Voraussetzungen des

Online-Workshops steht das Landwirtschaftsamt gerne zur Verfügung.

Der Landesregierung sind die Regionalität und die Wertschätzung von Lebensmitteln und genussvolles, ausgewogenes Essen ein wichtiges Anliegen. Das MLR setzt sich daher für gutes Essen in Baden-Württemberg ein, so zum Beispiel mit den seit 2015 einmal im Jahr stattfindenden Ernährungstagen. Ein Schwerpunkt bildet dabei das Thema „Essen zwischen Hektik und Genuss“. Weitere Informationen rund um das Thema Ernährung gibt es unter www.ernaehrung-bw.de, www.ml-r-bw.de und www.machs-mahl.de. Ira

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**.

Termine:

9. Februar 2022: „Alltagshilfsmittel“ mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden und „barrierefreie Elektrogeräte“ mit der Fa. Feelware

9. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust

Zeit: jeweils 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:

00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

BSVW Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.

Orientierungsberatung für Frauen zeigt individuelle Wege

Ratlos? Suche nach beruflicher Orientierung?

Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken beantwortet berufliche Fragen von Frauen aus dem Main-Tauber-Kreis

Lebensläufe sind vielfältig und bunt und vor allem eines: nicht immer geradlinig. Es gibt Kurven, Abzweigungen oder Stolpersteine, die Frauen zur Änderung ihres Berufsweges veranlassen. Manchmal ist es auch eine Weggabelung und die Orientierung fällt schwer. Welcher Weg ist sinnvoll und zielführend? Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist in solchen beruflichen Entscheidungssituationen für Frauen eine Ansprechpartnerin.

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken berät im Main-Tauber-Kreis individuell zu beruflichen Themen. Mit dem Angebot der Orientierungsberatung sind Frauen also mit ihren beruflichen Fragen nicht allein. Die individuellen Beratungsgespräche sind kostenfrei und finden nach Terminvereinbarung statt. Zurzeit ist eine Beratung per Mail, Telefon oder Videokonferenz möglich. „Mit einem Perspektivwechsel schenken wir einen objektiven Blick auf die persönliche Situation und beleuchten die verschiedenen Möglichkeiten des weiteren Berufsweges. Wir

helfen den Frauen ihre Gedanken zu sortieren und Struktur in das Gedankenwirrwarr zu bringen. Mit dieser Grundlage können Sie dann Entscheidungen für ihre berufliche Zukunft treffen.“, sagt Silke Diehm, Beraterin der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken für den Main-Tauber-Kreis.

Das Beratungsportfolio gibt Hilfestellung und deckt vielschichtige Themen wie die berufliche Neuorientierung, den Stellenwechsel, den beruflichen Wiedereinstieg, die Existenzgründung oder auch Beratungen zur beruflichen Weiterentwicklung oder Karriereplanung ab. „In einer individuellen Beratung, die circa eineinhalb Stunden umfasst, schenken wir den Frauen einen Blick von außen – objektiv, vertraulich und kostenfrei.“, schildert Silke Diehm ihre Arbeit.

Für eine individuelle Beratung ist eine Terminvereinbarung notwendig. Zur Terminvereinbarung ist Silke Diehm telefonisch und per E-Mail erreichbar unter s.diehm@heilbronn-franken.com oder Tel. 07131-3825 350.

Weitere Informationen sind auf der Website der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken zu finden: www.frauundberuf-hnf.com.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN

Im Rahmen des Landesprogramms „Kontaktstellen Frau und Beruf“ fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg Kontaktstellen in Baden-Württemberg. Träger der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken ist die Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH (WHF). Neben der Landesförderung wird die Kontaktstelle über die WHF-Gesellschafter kofinanziert.

Vo(r)m Standesamt zum Notar – Eherecht und Landwirtschaft

Wo die Liebe hinfällt, da gibt es manches zu regeln. Die Hochzeit ist zuallererst das klare „Ja“ zum Lebenspartner, zur Lebenspartnerin. Doch die Eheschließung bringt auch zahlreiche rechtliche Konsequenzen und finanzielle Verpflichtungen mit sich – auch und gerade in der Landwirtschaft. Wo Geld und Liebe im Spiel sind, sollte man von vornherein Klarheit darüber haben, über das, was jeder der Partner zu erwarten hat: In der Landwirtschaft, wo Betrieb und Familie traditionell eng miteinander verflochten sind, empfiehlt es sich, dass junge Paare sich Gedanken darüber machen, wie die Partnerschaft und der Betrieb mit einem Ehevertrag auf gute Füße gestellt und abgesichert werden können.

Am Donnerstag, 24. Februar 2022 von 9.30 - 16.30 Uhr lädt das Evang. Bauernwerk junge Paare aus der Landwirtschaft ein zu einem Informationstag zum Thema Eherecht und Landwirtschaft. Unter der Leitung von Veronika Grossenbacher referieren Rechtsanwalt Jens Keller, Gerhard Pförsich, Sachverständiger von Agriconcept, und zum Thema Steuerrecht Stefanie Susset von der Landw. Buchstelle Weinsberg, in der Ländl. Heimvolkshochschule in 74638 Waldenburg-Hohebuch.

Information und Anmeldung beim Evang. Bauernwerk, Veronika Grossenbacher, Hohebuch 16, 74638 Waldenburg, Tel.: 07942-107-12, v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Richtig vorsorgen in der bäuerlichen Familie

Gute Vorsorge ist in Landwirtschaftsfamilien wichtiger denn je. Welche Regelungen sollte man treffen für den Fall, dass man durch Krankheit, Unfall oder Alter die Fähigkeit verliert, ganz oder teilweise über das eigene Leben zu bestimmen? Welche Güterstände herrschen in der Landwirtschaft vor, welche vermögensrechtlichen Konsequenzen hat dies für Ehepaare in der Landwirtschaft? Was sollte ich sinnvollerweise wie regeln, für den Fall, dass ich nicht mehr bin? Was sieht der Gesetzgeber vor? Dazu bietet das Evang. Bauernwerk am **Mittwoch 09. März 2022, 9.30 – 16.30 Uhr**, in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch in 74638 Waldenburg, einen Seminartag über Be-

treuungsrecht, General- und Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Erbrecht und Testament. Es spricht Notarin Margarete Hofmann. Informationen und Anmeldung beim Evangelischen Bauernwerk, Veronika Grossenbacher 07942 / 107-74, Fax- 77 , v.grossenbacher@hohebuch.de, www.hohebuch.de

Veranstaltungsreihe mit Impulsen in der Mittagspause „Frau und Beruf - leicht bekömmlich“: Mittagspause mal anders

Im ganz normalen Wahnsinn des Alltags kann Frau die Mittagspause jetzt auch anders verbringen. Diese exklusive „Zeit für mich“ kann genutzt werden, um viele kleine Impulse zu erhalten, die einen weiterbringen und Mehrwerte liefern. Dabei darf gerne das Pausenbrot verzehrt werden. Und auch das Gehirn und die Seele bekommen Futter, natürlich „leicht bekömmlich“.

Der Auftakt der kostenfreien Online-Reihe „Frau und Beruf - leicht bekömmlich“ ist am Donnerstag, 17.02.2022 von 12.00 bis 12.45 Uhr. Das Thema ist „Frau von der Rolle: Wer bin ich und wenn ja wie viele?“. Pro Tag schlüpfen Frauen in bis zu elf Rollen. Sie sind Freundin, Ehefrau, Nachbarin, Pflegende, Mutter, Tochter, Kollegin, Führungskraft und vieles mehr. Ganz schön anstrengend. In diesem Kurz-Impuls werden die verschiedenen Rollen betrachtet und die Teilnehmerinnen bekommen Anregungen wie sie in Balance bleiben können. Eine Anmeldung für die Online-Veranstaltung ist erforderlich. Weitere Informationen auch zur Anmeldung sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Weitere Termine aus unserer Mittagspausen-Reihe:

- 17.03.2022 | Schwierige berufliche Gespräche führen
- 12.05.2022 | Design your Job
- 14.07.2022 | Bewerbung - Werbung in eigener Sache
- 22.09.2022 | Existenzgründung
- 17.11.2022 | Best Practice - Interview mit einer Kundin



FEHRER TAEKWON-DO SYSTEM TBB

**JETZT NEUE ANFÄNGERKURSE
SELBSTVERTEIDIGUNG, SPASS & BEWEGUNG!**

ANGEBOT
Bei Anmeldung in den Monaten
Februar & März erhalten
Sie einen **Taekwon-Do
Anzug gratis** und
sparen 60 Euro!



Trainingszeiten für Einsteiger

4 - 6 Jahre	Mo	16:45 - 17:30	Kommt vorbei:
7 - 15 Jahre	Mo/Do/Fr	17:30 - 18:15	Kapellenstraße 1
ab 16 Jahre	Mo/Do/Fr	18:15 - 19:00	97941 TBB

Lena Wagner & Andy Obermeier | 0160 7107101 | tbb.taekwon-do-fehrer.de

Mi CO Le

Michael Lesch

Motivation - Internet - Computer - Lösungen - EDV

Sonnenstraße 8 Telefon +49 (0) 93 46 / 927 92 38
97947 Grünfeld Mobil +49 (0) 151 / 21 22 44 85
Email: work@michaellesch.de

Erstellen, Pflege und Hosting einer Website
Betriebssystem, Software und Treiberinstallation
Verkauf von Hardware und Software
Computer individuell konfigurieren
Einbau und Umbau von Hardware
Wartung und Pflege des Computers

www.michaellesch.de



stierlefinanz
Vermittlung seit 2003

Pfreimder Straße 11
97947 Grünsfeld

Andreas Stierle

Bankkaufmann
Versicherungsmakler
Finanzanlagenvermittler
Immobilienkreditvermittler
Immobilienkreditberater

Telefon 0 93 46 / 92 98 08
Telefax 0 93 46 / 92 98 07
Mobil 01 60 / 98 42 91 77

andreas.stierle@t-online.de
www.stierlefinanz.de

Der Partner für Ihre Immobilienfinanzierung!
Persönlicher Ansprechpartner - Große Auswahl - Passend für Sie!

**Immer bestens informiert!!!
Mit dem
Königheimer Amtsblatt**

Einzug der Abogebühr für das Amtsblatt
Am 1. März 2022 wird die Abogebühr für das Amtsblatt Königheim eingezogen.
Bitte prüfen Sie, ob sich Ihre Bankverbindung geändert hat und teilen Sie diese dem Verlag bis **spätestens 21. Februar 2022** mit, falls dies noch nicht erfolgt sein sollte. Änderungen können per Post, per Fax oder per Email an den Verlag erfolgen.
Die Kontaktdaten sind aus dem Impressum ersichtlich. Evtl. anfallende Gebühren wegen Änderung oder Löschung der Bankverbindung gehen voll zu Lasten des Abonnenten.
Der Verlag

Bereitschaftsdienste

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Gasversorgung:
Stadtwerk Tauberfranken GmbH
Entstördienst (gebührenfrei): 0800 4913602 Erdgasstörungen

Wasserversorgung:
Stadtwerke Buchen GmbH & Co. KG
Störungshotline bei Notfällen 0 62 81 / 5 10 51

EnBW-Regionalzentrum Neckar-Franken
Störungen im Stromnetz: Tel. 08 00 / 3 62 94 77

Die Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Daher passen wir, aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklungen, **vorübergehend die Servicezeiten** an.

Filialen Raum Tauberbischofsheim
Unveränderte Servicezeiten in Tauberbischofsheim
Mo: 09:00 - 12:30 und 13:30 - 16:30 Uhr
Di: 09:00 - 12:30 und 13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 09:00 - 12:30 Uhr
Do: 09:00 - 12:30 und 13:30 - 18:00 Uhr
Fr: 09:00 - 12:30 und 13:30 - 16:30 Uhr

Filiale Kulsheim
Mo: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 16:30 Uhr
Do: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr

Filiale Königheim
Di + Fr: 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:30 Uhr

Filiale Wenkheim
Mo: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 16:30 Uhr

Filiale Großrinderfeld
Di + Fr: 09:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr

Filiale Altertheim
Do: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr

Filiale Grünsfeld
Mo: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr

Filiale Schweigern
Di: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 16:30 Uhr

Filiale Königshofen
Do: 09:00 - 12:30 und 14:00 - 18:00 Uhr

 Alle Servicezeiten unserer Filialen:
www.vobamt.de/servicezeiten

☎ 09341 802-0 von 08:00 bis 19:00 Uhr
🌐 Online-Aufträge: www.vobamt.de

Volksbank Main-Tauber eG
Eine Region • Meine Bank

Impressum
KÖNIGHEIMER AMTSBLATT

Herausgeber: Gemeinde Königheim
Hausanschrift: PLZ 97953, Kirchplatz 2
Telefon: 0 93 41/92 09-0
Telefax: 0 93 41/92 09-99
E-Mail: amtsblatt@koenigheim.de
Erscheinungsweise: wöchentlich
Anzeigenschluss: Mittwoch 12.00 Uhr
Verantwortlich: Bürgermeister Krug oder sein Vertreter im Amt für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Königheim.
KWG Druck und Medien für den übrigen Inhalt

Verlag und Druck: KWG Druck und Medien
Industriestraße 14
97947 Grünsfeld
Tel. 0 93 46 / 9 28 12-0,
Fax 0 93 46 / 9 28 12-10
info@kwg-druck.de,
www.kwg-druck.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110	Ärztliche Notdienstnummer	116 117
Feuerwehr-Notruf	112	Gemeindeverwaltung Königheim	0 93 41 / 92 09-0
Feuerwehrkommandant Torsten Glock	0 93 40 / 9 29 87 97	Bauhof	0 93 40 / 14 41
Rotes Kreuz	112	Klärwärter	01 51 / 19 53 07 21
Arzt Dr. Schmied	0 93 41 / 1 21 79	Wasserversorgung, Stadtwerke Buchen	0 62 81 / 5 35-0
Arzt Dr. Gerstenkorn	0 93 41 / 22 81	Revierförster Löffler ..	0 79 30 / 99 42 66 od. 01 75 / 1 83 52 82